

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



AUSSTELLUNG
Welterbe – Deutschlands lebendige Vergangenheit - Fotografien von Günther Bayerl im Rathaus Aalen.



BÜRGERCHOR...
... des Theaters der Stadt Aalen - Freitag, 4. Mai um 20 Uhr in der Stadthalle Aalen. Seite 2



AALEN RADELT WIEDER
Stadtradeln startet am Sonntag, 6. Mai 2018. Seite 2



NEUES GOLDENES BUCH
Erster Eintrag ins neue Goldene Buch der Stadt Aalen erfolgt. Seite 3



STELLENANZEIGEN
Stadt Aalen sucht Verstärkung in verschiedenen Bereichen. Seite 4

RADELN, SHOPPEN UND GENIESSEN - VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN DER AALENER INNENSTADT

2. Aalener rAAd-Event eingebettet in den großen Familien- und Aktionstages am 6. Mai 2018

Nicht nur der verkaufsoffene Sonntag soll die Besucher in die Innenstadt von Aalen locken, auch alle Fahrradbegeisterten dürfen sich am 6. Mai auf einen informativen und aktiven Nachmittag freuen.

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, als die Cargobike-Roadshow und das rAAd-Event zum ersten Mal durchgeführt wurden, findet dieses Jahr eine Neuauflage statt. Am verkaufsoffenen Sonntag wird das Fahrrad zwischen 12 und 18 Uhr mit vielen abwechslungsreichen Veranstaltungen im Mittelpunkt stehen. Aus allen Ortsteilen starten Radfahrer zu einer Sternfahrt in die Aalener City. Die Radler treffen gegen 12 Uhr vor dem Rathaus Aalen ein, wo Erster Bürgermeister Steidle sie empfangen und be-

grüßen wird. Anschließend können zwölf unterschiedliche Lastenräder-Modelle im Rahmen der Cargobike-Roadshow ausgiebig auf der Teststrecke im Südlichen Stadtgraben getestet werden. Gleich nebenan auf dem Rathausvorplatz informieren „Rad-sport Gaiser“, „Rad und Tat“, „rundum, der Fahrradladen“ und „Rad Perfekt“ über die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der Fahrräder und Pedelecs.

Das AOK-Gesundheitsmobil darf natürlich nicht fehlen. Aufgrund der großen Nachfrage beim letztjährigen Rad-Event, bietet der ADFC eine Fahrradcodierung an. Die Kosten werden an diesem Tag von der Stadt Aalen übernommen. Eine Anmeldung vorab in der Tourist-Information ist zu empfehlen.



Gut besucht war das 1. Aalener rAAd-Event 2017.

Foto: Stadt Aalen

Auf einer Bühne zwischen Rathaus, KUBUS und RENO unterhält die Band „Regular Joe“ alle Besucher bis 18 Uhr. In der Dekanstraße wird ein bewachter Fahrradparkplatz angeboten. Jeder, der sein Rad dort gratis abstellt, erhält einen Gutschein für eine Kugel Eis.

Food Trucks, die auf dem Gmünder Torplatz gastieren, ausgeweitet. Ob Burger, Crêpes, typisch schwäbische Produkte oder leckere Getränke - kulinarisch kommt jeder auf seine Kosten.



Auch in diesem Jahr wieder mit dabei - Food Trucks auf dem Gmünder Torplatz.

Foto: Stadt Aalen

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Die Aalener Geschäfte präsentieren die neuesten Kollektionen und Trends für Frühling und Sommer. Bereits ab 11 Uhr laden die Restaurants, Cafés und Eisdielen sowie die Food Trucks auf dem Gmünder Torplatz zum Essen und Verweilen ein. In der ganzen Innenstadt ist an diesem Tag ein buntes Programm geboten. Mediterranes Flair versprüht der Italienische Markt bereits ab Donnerstag, 3. Mai bis zum verkaufsoffenen Sonntag auf dem Spritzenhausplatz. Typisch südländische Produkte wie Pesto, Salami, Schinken, Wein und Käse holen das Urlaubsfeeling direkt nach Aalen. Das kulinarische Angebot wird am 6. Mai durch die

40. GEBURTSTAG URWELTMUSEUM

Das Urweltmuseum feiert sein 40-jähriges Bestehen mit abwechslungsreichen Mitmachaktionen. Bei einem informativen Programm für Jung und Alt mit verschiedenen Aktionsständen, Kurzführungen, Fossilien-Präparation, Tombola und vielem mehr, ist für jeden etwas dabei. Der Eintritt ist an diesem Tag für alle Besucher frei!

INFO

Wegen des Food Truck Events ist der Gmünder Torplatz für den Busverkehr am 6. Mai gesperrt. Die Haltestelle entfällt. Wir bitten um Beachtung.

INFORMATIONEN ZU AUSBILDUNG UND STUDIUM BEI DER STADTVERWALTUNG AALEN VON AUSZUBILDENDEN FÜR ZUKÜNFTIGE AUSZUBILDENDE

Jetzt durchstarten beim Abend der Ausbildung

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr findet am Donnerstag, 7. Juni 2018 ein „Abend der Ausbildung“ im Rathausfoyer Aalen statt. Von 17 bis 20 Uhr sollen vor allem Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, sich bei den Auszubildenden und Studierenden der Stadt Aalen über das vielfältige Ausbildungsangebot bei der Stadtverwaltung zu informieren.

gängen ihre Ausbildung bei der Stadt. Um 17 Uhr wird die Informationsbörse offiziell eröffnet. Mit gegrillten Würstchen werden die Auszubildenden und Studierenden die Besucherinnen und Besucher bewirten.

Folgende Ausbildungsberufe und Studiengänge werden vorgestellt:

VERWALTUNGSBERUFE

Verwaltungsfachangestellte/-r; Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement; Fachangestellte/-r für Medien – und Informationsdienste; Veranstaltungskaufmann/-kauffrau; Fachinformatiker/-in – Systemintegration; Informatikkaufmann/-kauffrau

TECHNISCHE/ GEWERBLICHE BERUFE

Bauzeichner/-in; Straßenbauer/-in; Vermessungstechniker/-in; Forstwirt/-in

SOZIALE BERUFE

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA); Anerkennungspraktikant/-in für die städtischen Kindertageseinrichtungen; Vor-/Anerkennungspraktikant/-in für die Jugendeinrichtungen

BACHELOR OF ARTS UND BACHELOR OF ENGINEERING DER FOLGENDEN FACHRICHTUNGEN

Soziale Dienste der Jugend-, Sozial- und Familienhilfe; Soziale Arbeit - Elementarpädagogik; BWL – Marketing Management; BWL – Wirtschaftsförderung; BWL – Tourismus; Public Management; Projektmanagement – öffentliches Bauen

Nähere Informationen sind im Internet unter www.aalen.de/AdA zu finden.



An verschiedenen Ständen informieren die Auszubildenden über die einzelnen Ausbildungsberufe der Stadt Aalen.

Foto: Stadt Aalen

Jetzt durchstarten!
Abend der Ausbildung bei der Stadt Aalen

Save the Date!
Am 07. Juni 2018 findet der Abend der Ausbildung bei der Stadt Aalen statt

Informiere Dich von 17 bis 20 Uhr im Rathausfoyer über die Ausbildungsberufe der Stadt Aalen

Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

GEMEINDERAT

Donnerstag, 26. April 2018, 15.30 Uhr

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 2. Mai 2018

AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Donnerstag, 3. Mai 2018

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind auf www.aalen.de zu finden.
Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

Amtsblatt im Mai
Im Mai erscheint das Amtsblatt in folgenden Kalenderwochen als Doppelausgabe: KW 18/19: Donnerstag, 3. Mai 2018 KW 20/21: Mittwoch, 16. Mai 2018 Ab der KW 22 (30. Mai 2018) erscheint das Amtsblatt wieder im wöchentlichen Rhythmus

Stadtführung am Samstagnachmittag
Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am **Samstag, 28. April 2018**, statt. Ursula Gasch führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Ab 1. Mai neue Öffnungszeiten der Tourist-Information
Ab Mai ist die Tourist-Information und somit auch der Karten- und Gutscheinverkauf zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 17 Uhr, Mittwoch von 9 bis 14 Uhr - am Mittwochnachmittag hat die Tourist-Information geschlossen. Samstag ist von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeiten des Urweltmuseums passen sich dementsprechend an: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10 bis 17 Uhr, Mittwoch von 10 bis 13.30 Uhr sowie sonn- und feiertags von 12 bis 17 Uhr.

Aufgrund eines ganztägigen Fortbildungsseminars am Mittwoch, 2. Mai, bleibt die Tourist-Information und somit auch der Karten- und Gutscheinverkauf geschlossen. Das Urweltmuseum ist an diesem Tag von 10 bis 13.30 Uhr geöffnet.

THEATER DER STADT AALEN

„Viel gut essen“
Freitag, 27. April 2018 | 20 Uhr | Altes Rathaus

PREMIERE DES INKLUSIVEN SPIELCLUBS „Auf zum Mond“
Samstag, 28. April 2018 | 18 Uhr | Wi.Z

PREMIERE - „Wir sind die nebelfreie Stadt“
Bürgerchor
Freitag, 4. Mai 2018 | 20 Uhr | Stadthalle Aalen

„Auf zum Mond“
Samstag, 5. und Sonntag, 6. Mai 2018 | jeweils 18 Uhr | Wi.Z

Samstagnachtfeier „Late Walpurgis Night“
Samstag, 5. Mai 2018 | 21 Uhr | Wi.Z

DER BAUBÜRGERMEISTER ERLÄUTERT MASSNAHMEN AM BERLINER PLATZ UND AM LIMESMUSEUM

Tag der Städtebauförderung

Der Tag der Städtebauförderung jährt sich in diesem Jahr zum vierten Mal. Bei der bundesweiten Aktion können sich Bürger über städtebauliche Maßnahmen direkt vor Ort informieren.

Die Stadt Aalen nimmt daran teil. Dieses Jahr bekommen Bürger direkt am Limesmuseum die Möglichkeit, sich über die Bauarbeiten am Museum und am Berliner Platz zu informieren. Weit über die Stadtgrenzen hinaus nimmt das Limesmuseum einen wichtigen Anteil an der Darstellung des römischen Lebens am UNESCO-Welterbe Limes. Zurzeit wird das Museum, das als wichtigstes Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseum gilt, umfassend saniert. Die Stadt setzt dazu Mittel von 6,3 Mio. € ein. In diesem Zusammenhang wird der Berliner Platz saniert und aufs Limesmuseum bzw. das Römerkastell ausgerichtet. Diese Maßnahme hat ein Kostenvolumen von ca. 1,3 Mio. €.

Am Limesmuseum wird der Baubürgermeister der Stadt Aalen, Wolfgang Steidle über die baulichen Maßnahmen informieren und den interessierten Bürgern einen Einblick in die Baustelle gewähren. Auch das Grünflächenamt und das Amt für Gebäudewirtschaft stehen vor Ort für Fragen zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 4. Mai 2018 von 18 Uhr bis 19.30 Uhr am Limesmuseum statt. Eine Voranmeldung dafür ist nicht notwendig.

STADTBIBLIOTHEK

Kinderkino

„Bibi & Tina – der Film“

Auf Schloss Falkenstein findet ein großes Pferderennen statt. Klar, dass auch Bibi und Tina mitmachen wollen. In der hübschen Sophia von Gelenberg haben die beiden eine starke Konkurrentin, die auch noch ein Auge auf Tinas Freund Alex geworfen hat. Als wäre das noch nicht genug, versucht ein dubioser Pferdezüchter Graf Falko das süße Fohlen Socke abzuschwatzen. Am Tag des Rennens weiß Bibi nicht mehr, worum sie zuerst kämpfen soll: um den Sieg, um Socke oder um Tinas Freundschaft, die durch Liebeskummer und allerlei Schummeleien auf eine harte Probe gestellt wird. Der Film, nach der gleichnamigen Hörspielserie, wird am **Freitag, 27. April 2018 von 15 Uhr bis 17 Uhr** im Paul-Ulmschneider-Saal im Torhaus gezeigt. Für Kinder ab acht Jahren, Eintritt frei.

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag: Das „Zeitalter“ der Informationen - Aufnahme und Speicherung von Informationen aus ganzheitlicher Sicht. Mit Birgit Lutz.

Mittwoch, 25. April | 19 Uhr | Torhaus

Wie schreibe ich mein Testament? Mit Dagmar Biermann

Mittwoch, 25. April | 19 Uhr | Torhaus

After-Work-Coaching: Reden ist Silber, kommunizieren ist Gold! Mit Barbara Nilkens.

Donnerstag, 26. April | 18 Uhr | Torhaus

Pecha-Kucha-Night: Klimawandel. Mit Gerburg Maria Müller und Thomas Maile
Freitag, 27. April 2018 | 20.20 Uhr | Weststadt-Zentrum Hofherrnweiler | Pelikanweg 21

Vortrag zur Ausstellung im Stadel-Museum Frankfurt: Peter Paul Rubens - Die Kraft der Verwandlung. Mit Barbara Honecker
Mittwoch, 2. Mai 2018 | 19 Uhr | Torhaus

IMPRESSUM

Herausgeber

Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aal.de

Verantwortlich für den Inhalt

Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck

Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 26. April 2018 um 15.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
Zeppelinstraße in Aalen
- Vorstellung der Planung der Freien Waldorfschule Aalen e.V. zum Bau einer zweigruppigen Kita, zum Bau einer Naturkita und zum Bau eines Schulgebäudes für Werk- und Technikräume
- Feststellung des Jahresabschlusses 2016
a) Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes
b) Feststellung des Jahresabschlusses 2016
- Kinderbetreuungsplanung: Waldorfpädagogik in Aalen
- Rücknahme der Zusage des Investitionskostenzuschusses für den Neubau einer Kindertagesstätte in Trägerschaft des Vereins Freie Waldorfpädagogik Aalen e.V.
- Aufhebung des Kaufauftrags bezüglich des Grundstückes Flst. 2780/40
- Erweiterung der Interimskindertageseinrichtung Abenteuerland in Modulbauweise unter Trägerschaft des DRK-Kreisverbands Aalen e. V.
- Einrichtung von zwei Kitagruppen im Aufwind Kinderzentrum
- Start Up Region Ostwürttemberg, Sachstandbericht und aktueller Förderbescheid
- Allgemeinverfügung über die Ladenschließzeiten in Aalen zur Durchführung von verkaufsoffenen Sonntagen 2018
- Anpassung der Standgebühren für die Reichsstädter Tage und für das Internationale Festival
- Auslobung Ideen- und Realisierungswettbewerb Aalen-Süd / Union Areal
- Kostenmodell für Breitbandhausanschlüsse im Zuge der Baumaßnahmen der Komm.Pakt.Net im Stadtgebiet Aalen
- Bebauungsplan "Rombacher Straße östlich der Hochschule, 1. Bauabschnitt"
- Verschiedenes

im Planbereich 02-06, Plan Nr. 02-06/3 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 02-06/3
- Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB
- Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO sowie § 13, § 13 a BauGB

Aalen, 20.04.2018
gez.
Rentschler
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

AALEN BETEILIGT SICH WIEDER AN DER BUNDESWEITEN STADTRADEL-AKTION

Aalen radelt wieder – Stadtradeln 2018 vom 6. bis 28. Mai

Für die Fortbewegung per Rad gibt es viele gute Gründe. Radfahren schont nicht nur die Umwelt, sondern ist auf kurzen Distanzen in der Stadt das schnellste, kostengünstigste und gesündeste Verkehrsmittel - es macht Spaß, hält fit und ermöglicht ein unkompliziertes Vorankommen von A nach B ganz ohne Parkplatzsuche. Deshalb beteiligt sich die Stadt Aalen auch in diesem Jahr wieder an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnis. Das Klima-Bündnis ist das größte kommunale Netzwerk, das sich für den Klimaschutz einsetzt. In diesem Bündnis ist Aalen seit dem Jahr 1995 Mitglied.

Ziel der Kampagne ist es, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für das Radfahren im Alltag zu gewinnen. Das Rad soll als nachhaltiges Verkehrsmittel in den Fokus der Aufmerksamkeit rücken. Innerhalb des 21-tägigen Aktionszeitraumes können frei zusammenstellbare Teams berufen und

privat möglichst viele Kilometer auf dem Fahrrad oder dem E-Bike zurücklegen. Die fleißigsten Teams und Radler werden im Sommer bei einer Preisverleihung ausgezeichnet. Die Preise dafür haben zahlreiche Sponsoren aus Aalen gestiftet.

Die Aktion Stadtradeln wurde bereits 2008 ins Leben gerufen. Damals wurden rund 1.800 Radler in 23 Städten gezählt. Seitdem hat die Stadtradel-Kampagne enorm an Popularität gewonnen: 2017 nahmen deutschlandweit in rund 620 Kommunen ca. 220.000 Personen teil!

RADAR!-SCHADENSMELDER

Mit der „RADar!“-Schadensmelde-Plattform haben Stadtradel-Teilnehmer zusätzlich die Möglichkeit, Meldungen zur Verbesserung der Radinfrastruktur abzugeben. Dabei können Meldungen auf der Stadtradel-Internetseite www.stadtradeln.de oder



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

mobil über die herunterladbare STADTRADELN-App abgegeben werden. Auf einer Karte können z. B. Gefahrenpotenziale oder eine verbesserungswürdige Radinfrastruktur markiert werden. Meldungen betreffen beispielsweise den schlechten Wegezustand, fehlende Straßenmarkierungen oder die unzureichende Beschilderung. Die Meldungen werden

automatisch an die zuständigen Stellen im Rathaus weitergeleitet. Auch kleine Initiativen wie das Stadtradeln können zu einer großen Wirkung beitragen: Radfahren ist aktiver Klimaschutz!

Jeder einzelne kann durch das Radfahren im Alltag und in der Freizeit einen wichtigen Beitrag für den Umweltschutz leisten!

WEITERE ZWÖLF PLÄTZE FÜR KINDER ÜBER DREI JAHRE ENTSTEHEN IM ERDGESCHOSS

Ausbau Kath. Kita Maria Fatima in Unterkochen begonnen



Baustellenbesuch bei der Kita Maria Fatima.

Foto: Stadt Aalen

Bei strahlendem Sonnenschein nahmen Oberbürgermeister Thilo Rentschler und die Unterkochener Ortsvorsteherin Heidi Matzik gerne die Gelegenheit wahr, der Baustelle für den Ausbau der katholischen Kita Maria Fatima in Unterkochen einen Besuch abzustatten. Für das beauftragte Architekturbüro Isin+Co waren Architekt Cemal Isin und Frau Reimer vor Ort. Gemeinsam mit Pfarrer Hermann Knoblauch, Kirchenpflegerin Margarete Uhl und Norbert Rothstein, 2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats, führten sie OB und Ortsvorsteherin über die Baustelle.

Im Erdgeschoss des bestehenden Kita-Gebäudes in der Zillerrieserstraße 44 in Unterkochen entsteht ein weiterer Gruppenraum für bis zu zwölf Kinder über drei Jahre. Dann können bis zu 64 Kinder in vier Gruppen betreut werden. Insbesondere für die Ganztagesbetreuung wird dazu noch eine Küche eingebaut. Bis zum neuen Kindergartenjahr 2018/2019 soll alles fertig sein. „Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die mitgeholfen haben, dass dieser Ausbau so schnell und reibungslos funktioniert“, sagte OB Rentschler. „Hier entstehen die begehrtesten Plätze für eine hervorragende Kinderbetreuung mitten im Wohngebiet, fußläufig und gut erreichbar. Gleichzeitig bedeutet dies eine hervorragende

Entwicklung für den Ortsteil Unterkochen. Auch Ortsvorsteherin Matzik bedankte sich für das Engagement bei allen Beteiligten, insbesondere bei der Katholischen Kirchengemeinde, mit der man die gute und bewährte langjährige Zusammenarbeit nun erfolgreich fortführe und weiter ausbaue.

SPENDE VOM ARCHITEKTEN UND ZUSCHUSS DER STADT

Pfarrer Knoblauch schilderte die Planungsphase die dem Umbau vorausgegangen war. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Aalen und mit dem Büro Isin. Auch Kirchengemeinderat Norbert Rothstein und Kirchenpflegerin Margarete Uhl dankte er für die engagierte Mitwirkung. Die Baukosten liegen insgesamt bei rund 253.400 Euro. Die Stadt Aalen gewährt einen Zuschuss in Höhe von rund 177.400 Euro. Neben dem Gruppenraum und der Küche wird noch ein Teamraum entstehen und ein Treppenhaus eingebaut, um die Anbindung an die bestehenden Räumlichkeiten zu gewährleisten.

Architekt Cemal Isin hat die Katholische Kirchengemeinde mit einer Spende in Höhe von 25.500 Euro unterstützt. Hierfür dankten ihm Pfarrer Knoblauch und auch der Oberbürgermeister sehr herzlich.

BÜRGERCHOR DES THEATERS DER STADT AALLEN

Wir sind die nebelfreie Stadt - Aufführung am 4. Mai 2018



Probenfoto des Bürgerchors.

Foto: Stadt Aalen

Rund 70 BürgerInnen der Stadt Aalen, über zehn Jugendliche der Jugendkantorei, 23 BallettschülerInnen und TänzerInnen der Musikschule, sieben Percussionisten des Ensemble von Philipp Schiegl mit zwei weiteren, hochklassigen Marimbaphoneispielern und zusätzlichen zehn Sängern und MusikerInnen der Stadt sowie die zehnköpfige Marching Band von Chris Wegel umfassen die Theaterproduktion „Wir sind die nebelfreie Stadt“. Das Stück wird in dieser großen Besetzung lediglich ein Mal in der Aalener Stadthalle, am 4. Mai 2018 um 20 Uhr aufgeführt. Aufgrund der großen Nachfrage für Karten ist nun die ganze Stadthalle für die Zuschauer geöffnet.

Die für alle Beteiligten aufwendige Probenarbeit geht in die Endphase. Die letzten Notenblätter für die Musiker werden von Thomas Haller geschrieben und angepasst, Michael „Flex“ Flechler musiziert mit seinen Bandkollegen der Balkanband und Regisseurin Tina Brüggemann gibt dem

Abend den letzten Schliff, damit jeder am rechten Platz und im rechten Licht erscheint. Seit Beginn des Jahres probt der mit rund 70 Personen besetzte Bürgerchor wöchentlich mit Brüggemann, Flechler und Haller. Die Vorbereitungen für die Produktion laufen seit nunmehr einem Jahr, in Zusammenarbeit mit Musikschulleiter Chris Wegel und in Kooperation mit dem Theaterchor der Stadt Aalen.

Die Karten für diese besondere und einmalige Aufführung sind heiß begehrt. Daher sei allen BürgerInnen ans Herz gelegt, sich rasch Karten zu besorgen für das Stück, welches über Aalen handelt, der Text durch Aalener zustande kam und von Aalenern präsentiert wird.

INFO

Karten sind in der Tourist Information erhältlich (Telefon 07361 522358) sowie unter www.reservix.de. Informationen unter www.theateraalen.de.

www.theateraalen.de

PROF. DR. VOLKER WIELAND (MITGLIED DES SACHVERSTÄNDIGENRATS) MACHT ANFANG BEI DEN EINTRÄGEN

Erster Eintrag ins neue Goldene Buch der Stadt



Prof. Dr. Volker Wieland (sitzend) trägt sich als erster Prominenter ins Goldene Buch der Stadt ein. Mit auf dem Bild (v.li.): Ortsvorsteher Jürgen Opferkuch, Freundeskreis-Vorsitzender Ulrich Pfeifle und OB Thilo Rentschler. Foto: Stadt Aalen

Neugestaltet und jungfräulich lag am Donnerstagabend, 19. April, im Schlosshof in Fachsenfeld das neue Goldene Buch der Stadt Aalen bereit. Der Freundeskreis Schloss Aalen bereit. Der Freundeskreis Schloss Aalen bereit. Der Freundeskreis Schloss Aalen bereit.

„Ich freue mich, dass mit Volker Wieland ein renommiertes Volkswirtschaftler als erster im neuen Goldenen Buch zu lesen ist. Wir brauchen angesichts bevorstehendem Brexit, einer schwierigen Regierungsbildung in

Italien und hohen Tarifabschlüssen mehr Bewusstsein für Volkswirtschaftslehre“, sagte das Stadtoberhaupt beim Eintrag.

Vor dem Eintrag ins Goldene Buch hielt der Freundeskreis Schloss Fachsenfeld seine Mitgliederversammlung ab. Dort wurde Richard Geitner, ehemaliger Geschäftsführer der Firma Fein in Burgau, zum Stellvertreter des Vorsitzenden Ulrich Pfeifle gewählt. Im Anschluss hielt Prof. Volker Wieland, der jüngst von der Bundesregierung als Wirtschaftsweiser für weitere fünf Jahre ins Gremium berufen wurde, einen Vortrag vor rund 80 Mitgliedern des Freundeskreises. Den Ausführungen des gebürtigen Aaleners schloss sich eine rege Diskussion an.

80. Geburtstag von Ortsvorsteher a.D. Karl Maier



v.l.n.r. Honorargeneralkonsul Siegfried Lingel, Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Geschäftsführer der Wohnungsbau Aalen GmbH Robert Ihl, Geburtstagskind Karl Maier, OB a.D. Ulrich Pfeifle, Dr. Hansjörg Rieger, Landrat Klaus Pavel und Thomas Eble. Foto: Stadt Aalen

Auch Oberbürgermeister Thilo Rentschler reihte sich in die große Zahl der Gratulanten ein, die dem langjährigen Ortsvorsteher von Unterkochen, Karl Maier, zum 80. Geburtstag, herzliche Glückwünsche überbrachten.

Mit über 100 Gästen, darunter zahlreiche Vertreter aus Politik und Wirtschaft, feierte der Jubilar im „Goldenen Lamm“ in Unterkochen. Der Musikverein Unterkochen spielte zu Beginn der Feier ein Ständchen, bevor es zum eigentlichen Festabend mit Rede und Gratulationen ging. Oberbürgermeister Thilo Rentschler würdigte in seiner humorvollen Ansprache die vielen Verdienste und die

zahlreichen Ehrungen, die Karl Maier während seiner langen politischen Laufbahn entgegennehmen durfte. Die Geburtstagsgäste mussten schmunzeln, als er großen Respekt vor dem Iron Men-Triathlon a la Karl Maier bekundete, der da sei: Rad fahren, Kommunalpolitik betreiben und Leserbriefe schreiben. Es schlossen sich Grußworte von Landrat Klaus Pavel, OB a.D. Ulrich Pfeifle und der Unterkochener Ortsvorsteherin Heidi Matzick an. Dr. Hansjörg Rieger erinnerte an die Ausbildungszeit von Karl Maier bei der Firma RUD. Dr. Wolfgang Fähnle bedankte sich für die Firma RUD. Dr. Wolfgang Fähnle bedankte sich für die Firma RUD. Dr. Wolfgang Fähnle bedankte sich für die Firma RUD.

Remix Disco für Menschen mit und ohne Behinderung

Zum vierten Mal fand am Freitag, 13. April, die Remix Disco des Beirats von Menschen mit Behinderung der Stadt Aalen in Kooperation mit dem Haus der Jugend statt.

„Zu jeder Remix Disco konnten wir die Besucherzahlen steigern“, freuten sich die Sprecher des Beirats von Menschen mit Behinderungen, Alexandra Argauer und Martin Kleinke. „Stetig an dem Konzept zu feilen und sogar erstmals in diesem Jahr zwei Veranstaltungen zu planen, zählt sich aus“, sagte Michaela Struhalla, Geschäftsführerin des Beirats. Die Band der Musikschule „All Inklusiv“ trat zum ersten Mal auf. Die Musiker mit und ohne Handicap wurden von den zahlreichen Gästen bejubelt. Ebenso die

Rollstuhltanzgruppe des Körperbehindertenvereins Ostwürttemberg, die zum dritten Mal an der Remix Disco ihr Können zeigten und alle zum Mittanzen und Mitfeiern anspornten. Jonas Beck informierte über die neue Beratungsstelle für ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) des Körperbehindertenverein Ostwürttemberg e.V. und der KBS - Arbeit und Integration – gGmbH. Dieses vom Bund geförderte Beratungsbüro ist weisungsunabhängig und damit nur dem Interesse der Menschen mit Behinderungen verpflichtet. Nach dem offiziellen Teil sorgten die beiden DJs Jürgen und Dominik für die passende Partystimmung und reichlich Betrieb auf der Tanzfläche.

SORGEN DER BEWOHNER DES PELZWASEN WERDEN ERNSTGENOMMEN: REDUKTION DER PLANFLÄCHEN UM 75 PROZENT

Oberbürgermeister Rentschler präzisiert Aussagen zu Maiäckern

Im Nachgang zur Infoveranstaltung der Neuen Siedlergemeinschaft Pelzwasen-Zebert präzisiert OB Thilo Rentschler das Vorgehen der Stadtverwaltung. Der Vorentwurf zum Flächennutzungsplan (FNP) hat im Gewann Maiäcker (angrenzend an den Pelzwasen) zunächst einen Untersuchungsraum für neue Wohnbauflächen von 14,5 Hektar beinhaltet. „Es sollen nur noch 3,8 Hektar neuer Wohnbaufläche im Gewann Maiäcker im weiteren FNP-Verfahren verbleiben“, sagt OB Thilo Rentschler. „Wir nehmen die Ängste und Bedenken der Menschen im Quartier Pelzwasen-Zebert ernst.“

Demnach werden 10,7 Hektar oder 75 Prozent der zunächst im FNP-Vorentwurf enthaltenen Flächen nicht weiterverfolgt. Der verbleibende potenzielle Zuwachs von 3,8 Hektar für eine künftige Wohnbebauung der wachsenden Stadt Aalen entspricht in etwa 10 Prozent der bestehenden Siedlungs-

fläche am Pelzwasen. „Damit sehen wir einen sinnvollen Kompromiss zwischen der Schaffung von neuem Wohnraum in der Kernstadt und den Bedenken der Anwohnerschaft gefunden“, ergänzt Rentschler.

Wie bereits in einem Schreiben an die Neue Siedlergemeinschaft Pelzwasen-Zebert am 17. April mitgeteilt, weist Rentschler darauf hin, dass eine Ausweisung möglicher neuer Wohnbauflächen nicht zwangsläufig und sofort in den kommenden Jahren zu einer Bebauung führt. „Eine Entscheidung hierzu fällt gegebenenfalls der Gemeinderat, wenn er für ein FNP-Plangebiet einen Bebauungsplan aufstellt“, erklärt Rentschler weiter. Eine Entscheidung über den gesamten künftigen Flächennutzungsplan der Stadt Aalen trifft ebenfalls der Gemeinderat im sogenannten Auslegungsbeschluss zum Flächennutzungsplan. „Diese Entscheidung steht nach der Sommerpause 2018 an“, sagt Rentschler.

EIN DEZENTRALES ANGEBOT ZUR BERUFLICHEN ENTWICKLUNG VON FRAUEN MIT MIGRATIONSERFAHRUNG

Perspektiven gemeinsam schaffen

Bereits zum dritten Mal starten die beiden Berufswerberinnen Julia Wilhelm und Anna Linda Wächter ihr besonderes Angebot für Migrantinnen

Berufsorientierung der Bundesregierung und ohne komplizierte Verfahren, das bietet das Frauenangebot innerhalb des ESF-geförderten Projektes „der Weg zum Erfolg (2)“ mit Sitz im Aalener Wirtschaftszentrum. Willkommen sind alle Frauen, mit und ohne Kinder, die sich beruflich auf einen neuen Weg begeben wollen und darin Unterstützung suchen. „Wir freuen uns darauf, die

Frauen individuell begleiten zu dürfen“, so Julia Wilhelm. „Bislang konnten wir innerhalb des Projektes 38 Frauen weiterhelfen – etliche davon haben heute Arbeit oder sind in einer Ausbildung“, führt Anna Linda Wächter weiter aus. Beide laden herzlich ein zur kostenlosen Info-Veranstaltung zum Thema „Perspektiven gemeinsam schaffen - Wohin will ich mich beruflich entwickeln?“ am Montag, 7. Mai 2018, um 10 Uhr, in das Gemeindezentrum Martinskirche (Pelzwasen), Zebertstr. 37-39, 73431 Aalen oder um 13 Uhr, in das WiZ, Ulmer Str. 124, 73431 Aalen, Telefon: 07361 3600751

NEUER TERMIN AM MITTWOCH, 13. JUNI 2018, 14 UHR

Große Fundsachenversteigerung

Wie in den vergangenen Jahren, werden auch dieses Jahr wieder eine große Anzahl von Fundgegenständen unter den Hammer kommen.

Folgende Gegenstände sind zur Versteigerung freigegeben: Uhren, Schmuck, Geldbeutel, Taschen, Regenschirme, Spielzeug, Markenelektronik, Sportartikel, Unterhaltungselektronik, Fotoapparate, Fahrrad und vieles mehr.

Es wurden verschiedene Gegenstände aus dem Fundus zu hochwertigen Paketen aus einem Teil der zuvor genannten Fundsachen zusammengestellt.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird es Teilnahmekarten mit Versteigerungsnummern zur Fundsachenversteigerung geben, die am Versteigerungstag

ab 13.30 Uhr am Eingang des Sitzungssaals erhältlich sind – ab dem 1. Juni 2018 können Teilnahmekarten auch im Vorfeld beim Bürgeramt Aalen beantragt werden. Im Austausch zu Ihrer ausgefüllten Karte und unter Vorlage eines Ausweisdokumentes wird Ihnen eine Karte mit Ihrer Versteigerungsnummer ausgehändigt. Diese Nummer ermöglicht eine aktive Teilnahme an der Versteigerung.

Zu unserer Versteigerung am 13. Juni 2018 ist die Saalbesucher in den Kleinen Sitzungssaal der Aalener Rathaus, Marktplatz 30, herzlich eingeladen.

HINWEIS

Ausgabe der Teilnahmekarten: ab 13.30 Uhr
Beginn der Versteigerung: 14. Uhr

Teilnahmekarte zur Fundsachenversteigerung nach §985 BGB

Bitte füllen Sie nachfolgende Angaben vollständig aus und geben Sie diese Karte vor Versteigerungsbeginn an der Nummernausgabe ab.

Name:

Vorname:

Anschrift:

Geburtsdatum:

Unterschrift:

Teilnahmenummer:

immer und überall
ostalb-onleihe.de



MUSIKSCHULE

LIVE - Schülerkonzert
Mittwoch, 2. Mai 2018 | 19 Uhr | Bürgerhaus Wasseralfingen

Klassenvorspiel Schlagzeug (Philipp Schiegl)
Freitag, 4. Mai 2018 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal

Landespreisträgerkonzert „Sonntag musiziert“
Freitag, 6. Mai 2018 | 18 Uhr | Herbert-Becker-Saal

HAUS DER JUGEND

Neues Programmheft für den Sommer ist da

Die Jugendeinrichtungen Haus der Jugend, Jugendtreff im Weststadtzentrum, Jugendtreff Wasseralfingen und der Treffpunkt Rötensberg haben ein buntes Programm zusammengestellt. Hier ist für alle etwas dabei!

Das Programm ist ebenfalls auf der Homepage der Stadt Aalen Suchbegriff: „Angebot für Kinder und Jugendliche“ veröffentlicht. Anmeldung können hier auch online getätigt werden. Für Rückfragen wenden sie sich bitte an das Haus der Jugend, Telefon: 07361 524970.

LYRISCHER SPAZIERGANG MIT NATASCHA EUTENEIER UND ERMELINDE WUDY

Tierisch menschlich

MITTWOCH, 25. APRIL UM 18 UHR
HAUPTINGANG ST.-JOHANN-FRIEDHOF

Animalische Triebhaftigkeit auf der einen Seite, ausgeprägtes Sozialverhalten und Kultur auf der anderen Seite: So lassen sich die beiden Pole beschreiben, zwischen denen sich der lyrische Spaziergang über den St. Johann Friedhof „TIERISCH MENSCHLICH“ bewegt. Tiere werden oft in menschlichen Bezügen dargestellt. Die Bandbreite reicht von kornischen Begebenheiten bis zur gequälten, gedemütigten Kreatur. So präsentiert auch diese Lyrikaauswahl unterschiedlichste Themen und vielleicht erkennen wir manches wieder im Spiegel des „Bruder Tier“.

TREFFPUNKT

St. Johann Friedhof, Haupteingang
Friedhofstraße 32, 73430 Aalen
Karten vor Ort: 3 €

Neuer Wind auf dem Aalener Frühlingsfest

In diesem Jahr findet das Aalener Frühlingsfest vom 29. April bis zum 6. Mai 2017 statt. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf das neue Frühlingsfestdorf mit abwechslungsreichem Programm sowie auf viele Attraktionen freuen.

In diesem Jahr startet das 71. Aalener Frühlingsfest mit neuem Konzept. Das traditionelle Bierzelt weicht einem Frühlingsdorf mit insgesamt 500 Sitzplätzen - 150 davon werden mit Pagodenzelten überdacht sein. In gemütlicher Atmosphäre können die Besucherinnen und Besucher das vielfältige kulinarische Angebot der verschiedenen Stände genießen. Mit Live-Musik einzelner Künstler lädt das Frühlingsdorf zum Verweilen ein. Der Vergnügungspark überträgt auch in diesem Jahr wieder attraktiven Fahrgeschäften wie „Phoenix“ oder „X-Flight“ sowie Kinderkarussell und Autoscooter. Highlight ist das 9D-Cinema, in dem die Besucher durch eine 3D-Brille eine rasante Achterbahnfahrt oder einen Hubschrauberflug erleben.

Faunistische und floristische Kartierungen

In der Stadt Aalen werden 2018 faunistische und floristische Kartierungen durchgeführt. Die ausschließlich im Außenbereich stattfindenden Kartierungen werden ab Mitte April bis Ende August 2018 stattfinden. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg. Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Bericht aus dem Integrationsausschuss

Die Mitglieder des Ausschusses für Integration fanden am Montag, 9. April 2018 den kleinen Sitzungssaal des Rathauses in veränderter Kulisse vor. An den Wänden hingen im ganzen Saal verteilt Handlungsfelder und Ziele zum Thema Integration, die im anschließenden Workshop vertieft wurden.

Das Integrationsteam Muammer Ermis, Anna Linda Wächter und Claudia Jautz stellte die neue Facebook-Seite vor und erläuterten anhand einer Demoversion, wie Facebook zukünftig für die Integrationsarbeit in Aalen genutzt werden kann. „Wir wollen auf diese Weise einen intensiven Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen“, zieht Uta-Maria Steybe als Leiterin des Integrationsteams ein positives Resümee am Ende des Vortrages. So könnten Veranstaltungen angekündigt und wichtige Informationen kommuniziert werden.

Auch Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, der die Sitzung leitete, findet den Facebook-Auftritt des Integrationsteams „eine tolle Sache.“

FAHRRADWERKSTATT IN DER BOHLSCHULE

Im Anschluss berichteten Martin Nester und Heinz Volk-Uhlmann vom ADFC über die Anfänge und Entwicklung der Fahrradwerkstatt, die nun seit Februar 2018 in der Bohlschule ihr Quartier gefunden hat. „Auch nach Jahren sind wir als Team immer noch voll dabei“, berichtete Martin Nestler über das Engagement in der Fahrradwerkstatt.

Die Fahrradwerkstatt hat jeden Mittwoch von 16 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Dort werden für und mit Flüchtlingen gebrauchte Fahrräder repariert und für einen geringen Betrag an Flüchtlinge und sozial benachteiligte Personen verkauft. „Gerne können gebrauchte Fahrräder bei uns abgegeben werden“ ruft Heinz Volk-Uhlmann zur Beteiligung auf. Danach gab die Flüchtlingsbeauftragte des Integrationsteams, Juliane Hoffmann, einen kurzen Einblick in die Veranstaltungsreihe „Integration konkret“. In deren Rahmen werden vom Aktionsbündnis für Flüchtlingshilfe im Ostalbkreis Vorträge für Flüchtlinge organisiert.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier, Di. 1.5. 19 Uhr Feierliche Maiandacht mit Kirchenchor; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kath. Frauenbund zum Tag der Diakonin - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Ostalbklarinum:** So. 9 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier - Feier der Erstkommunion, 18 Uhr Andacht der Erstkommunikanten, Di. 1.5. 8.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** Sa. 18 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation, So. 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Posaunenchor; **Martin-Luther-Saal:** So. 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ostalbklarinum:** So. 9 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst;

Sonstige Kirchen:

Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

STELLENANZEIGE



Die Stadt Aalen sucht für das Hauptamt zum frühestmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter für die Entgeltabrechnung (m/w) in Teilzeit (50 %) - Kennziffer 1018/7

Zum Sachgebiet gehören derzeit sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Das Sachgebiet Entgeltabrechnung zeichnet sich nicht nur für die Abrechnung der Entgelte für die Beschäftigten und Beamten der Stadt Aalen verantwortlich. Dort werden auch für verbundene Vereine, Institutionen und Unternehmen die Entgeltabrechnungen vorgenommen. Insgesamt erfolgen monatlich rund 1.700 Abrechnungen.

Als Mitarbeiter (m/w) tragen Sie die Verantwortung für die tarifkonforme sowie steuer- und sozialversicherungsrechtlich einwandfreie Abrechnung eines bestimmten Anteiles der Abrechnungsfälle. Für die Entgeltabrechnung setzen wir derzeit das Produkt „LOGA“ ein.

Für diese interessanten und verantwortungsvollen Aufgaben suchen wir eine Persönlichkeit mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w) oder einer vergleichbaren Qualifikation. Kenntnisse des Tarif-, Steuer- und Sozialversicherungsrechts sind von Vorteil, ebenso Erfahrung in der Entgeltabrechnung. Wenn Sie teamorientiert sind und eigenverantwortlich arbeiten können, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung auf Grundlage des TVöD in Entgeltgruppe 9a. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Die Stadt Aalen bietet flexible Arbeitszeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch unterschiedliche Arbeitszeitmodellen und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **spätestens Freitag, 11. Mai 2018** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf www.aalen.de uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Sachgebietsleiter, Herr Schnell, unter Telefon: 07361 52-1237 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

STELLENANZEIGE



Die Stadt Aalen sucht für das Amt für Bildung, Schule und Sport zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

einen Mitarbeiter (m/w) zur Unterstützung im Aufbau der integrierten Schul-IT - Kennziffer 4018/1

Es handelt sich hierbei um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- die Mitarbeit bei der Erarbeitung eines Medienentwicklungsplanes für die 21 städtischen Schulen
- die Koordination zwischen den Anforderungen der Schulen, den Zielsetzungen des Schulträgers und den Aufgabensteuerungen der internen und externen IT-Spezialisten
- die Logistische und technische Betreuung der Schulen

Sie verfügen über einen Abschluss als Bachelor of Computer Science bzw. Bachelor of Arts - Public Management mit sehr guten Kenntnissen und mit Erfahrung im IT-Bereich. Alternativ besitzen Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Fachinformatiker (m/w), Informatik Kaufmann oder eine vergleichbare IT-Ausbildung.

Die Aufgabenstellung erfordert neben fachlicher Kompetenz, Eigeninitiative, Teamorientierung, Kommunikationsfähigkeit und der Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten vor allem technische Kenntnisse des Server- und Clientensystems und Kenntnisse der LAN- und WLAN-Infrastruktur sowie Erfahrungen in virtualisierten Umgebungen.

Sie verfügen über Verwaltungs- und Organisationserfahrungen und arbeiten strukturiert und teamorientiert und verfügen über die Bereitschaft zu dokumentieren. Sie sind motiviert und bringen Verständnis für die komplexen Zusammenhänge der Aalener Schullandschaft und die pädagogischen Anforderungen der Schulen mit.

Der Besitz des Führerscheins der Klasse B oder entsprechend wird vorausgesetzt.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Frauen. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Aalen bietet flexible Arbeitszeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch unterschiedliche Arbeitszeitmodellen und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **Freitag, 4. Mai 2018** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf www.aalen.de uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin des Amtes für Bildung, Schule und Sport, Frau Schweinstetter unter Telefon: 07361 52-1142, sowie Herr Pitl unter Telefon: 07361 52-1144 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

STADTBIBLIOTHEK AALEN: NEUE FACHLITERATUR

Imkerei-Fachbücher für die Stadtbibliothek Aalen



Die Vertreter des Imkervereins Aalen bei der Bücherübergabe an die Stadtbibliothek (von rechts): Kassierer Martin Barth, Vorsitzender Kurt Lindorfer, Schriftführerin Andrea Hilpert-Voigt, Bernd Dietrich (Öffentlichkeitsarbeit) mit Bibliotheksleiter Michael Steffel.
Foto: Stadt Aalen

Dank einer Dauerleihgabe des Bezirksbienenzüchtervereins Aalen kann die Stadtbibliothek ihr Angebot an Fachliteratur zum Thema Imkerei kräftig erweitern.

Das Jubiläumswochenende des Bezirksbienenzüchtervereins Aalen zu seinem 125-jährigen Bestehen ist gerade vorüber. Die gelungene Veranstaltung mit vielen Fachvorträgen und einer riesigen Imkerei-Ausstellung hatte Hunderte von Besuchern in die faszinierende Welt der Bienen geführt. Der ungebrochene Andrang bei Neuimkerkursen hat die Aalener Imker dazu veranlasst, der Stadtbibliothek zur Aufstockung ihres Bestands in diesem Bereich aktuelle Fachliteratur über Imkerei als Leihgabe zu übergeben. Diese Bücher stehen damit über die Vereinsmitglieder hinaus allen, die sich mit der Imkerei und Bienen beschäftigen wollen, zur Ausleihe in der Bücherei zur Verfügung.

Der Leiter der Stadtbibliothek, Michael Steffel, freute sich über diese Bücher, die er aus den Händen von Kurt Lindorfer, dem Vorsitzenden des Vereins, in Anwesenheit weite-

rer Vorstandsmitglieder entgegennehmen durfte. Die Nachfrage nach entsprechenden Ratgebern sei nämlich hoch und ein großes Angebot deshalb sehr willkommen. „Bücher über Imkerei haben trotz des speziellen Themas und der erheblichen Anforderungen, die die Bienenzucht stellt, eine hohe Ausleihquote in der Aalener Bibliothek“, so Steffel. Er freue sich über die außergewöhnliche Zusammenarbeit. Bibliotheken arbeiteten zwar oft mit vielen Partnern, vor allem im Bildungsbereich, zusammen, eine Kooperation zwischen einer Bücherei und einem Imkerverein sei ihm aber bislang nicht bekannt. Der 330 Mitglieder zählende Bezirksbienenzüchterverein Aalen bildet jedes Jahr rund 40 "Jungimker" aus. Gleichwohl zeigt sich der Vorsitzende des Imkervereins, beeindruckt von der großen Nachfrage nach Neuimkerkursen während des Festwochenendes. Aus diesem Grund wird in Kürze ein weiterer Neuimkerkurs mit einem Theorie-Block starten.

Interessenten sind eingeladen, sich über das Kontaktformular im Internet unter www.imkerverein-aalen.de zu melden.

ZU VERSCHENKEN

1000 l Wassertank; 2 kleine Dachfenster; 2 kleine Kellerfenster, Tel: 07361 8272799; Couchtisch mit 2 Glaselementen und 2 Korbschubladen; Eckcouch, orange-ge-mustert (Federkern, zum Ausziehen, mit Bettkasten), Telefon: 07361 46228; Zwerghase (4 Jahre alt), Telefon: 07361 460304 ab 14 Uhr;

Balkonkästen (7 Stück, terrakottafarben, mit Halterung, je 60 cm lang), Telefon: 07367 2389. Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Serviceangebote“.

ANZEIGE



LIMES-THERMEN AALEN

Staatlich anerkannte Heilquelle

LANGE SAUNA-NACHT

Samstag, 05.05.2018

21:00 bis 01:30 Uhr (Einlass bis 22:00 Uhr)

Eintrittskarten ab sofort im Vorverkauf erhältlich:
Eintritt 25,50 € / SWA+tarif 23,50 €* / SWA++tarif 21,50 €*

*Für Inhaber der Energiekundenkarte der Stadtwerke Aalen.
Die Energiekundenkarte muss beim Eintritt vorgelegt werden.
Der Vorverkauf endet am 04.05.2018 / Preise an der Abendkasse jeweils 2,50 € höher.

Textilfreies Baden im Außenbecken
Nutzung des Ruhepavillons der Therme
SPA-Aktionen im Dampfbad
Eventaufgüsse in der Panorama-Sauna
Obst- und Getränkebuffet inklusive
Sie können mit Ihrem Ticket bereits vorher unsere Sauna und Therme besuchen

Telefon 07361 9493-0, www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen

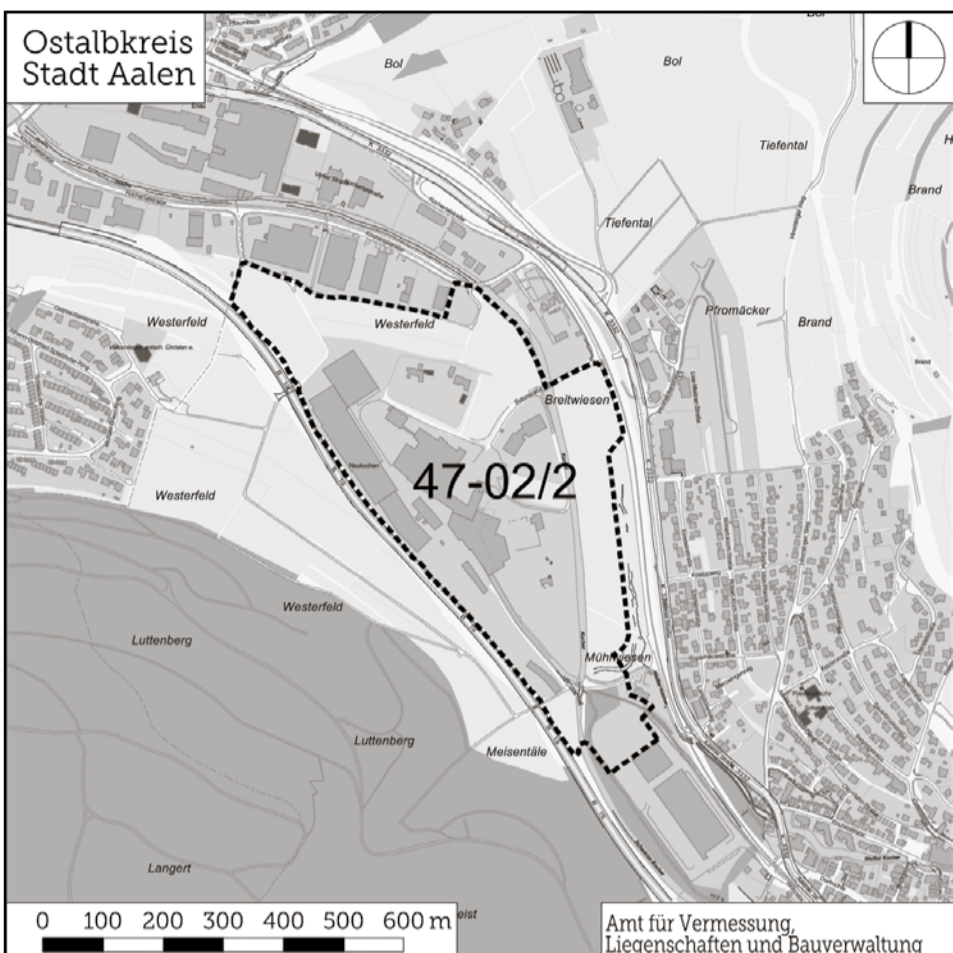
Jetzt Bewerben über www.mein-check-in.de/aalen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Industriegebiet
Breitwiesen-Neukochen

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / öffentliche Auslegung



Öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) des Bebauungsplanentwurfes „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“ in den Planbereichen 47-01, 47-02 und 47-03 in Aalen-Unterkochen, Plan Nr. 47-02/2 vom 29. Januar 2018 (PCU Partnerschaft, Saarbrücken / Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung Aalen / Stadtplanungsamt Aalen), der Begründung vom 29. Januar 2018 mit Umweltbericht vom 29. Januar 2018 (PCU Partnerschaft, Saarbrücken) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 47-02/2. Ebenso ausgelegt werden umweltbezogene Informationen

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 22. März 2018 die Entwürfe des Bebauungsplanentwurfes sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 47-02/2, gebilligt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt ca. 2,5 km südlich der Kernstadt Aalen, im Ortsteil Neukochen.

- Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt:
- im Norden und Nordwesten von landwirtschaftlichen Nutzflächen,
 - im Norden und Nordosten vom Gewerbegebiet „Zwischen Erlau und Kläranlage“ (Bebauungsplan Nr. 47-02);
 - im Nordosten von der Bahnlinie Brenztalbahn, einer eingeleisigen, nicht elektrifizierten Hauptstrecke von Aalen nach Ulm;
 - im Osten vom Verlauf des renaturierten Kochers;
 - im Süden vom Gewerbegebiet der Firma GSA an der Wöhrstraße;
 - im Westen von der Bundesstraße 19, an die südwestlich das Wald- und FFH-Gebiet „Heiden und Wälder nördlich Heidenheim“ grenzt.

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss (02.10.2014) angepasst. Da der Ausgleich für Eingriffe in Natur und Landschaft nicht vollständig innerhalb des Geltungsbereichs erfolgen kann, werden zusätzlich die Flurstücke 406,407,408,410,412,413,414,415, 473, 491/1 und 1301 in Gemarkung und Flur Unterkochen herangezogen.

Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 47-02/2) wird folgender Geltungsbereich aufgehoben, soweit er vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes (Plan Nr. 47-02/2) überlagert wird: Bebauungsplan Nr. 47-02/1 „Änderung des Bebauungsplanes Zwischen Erlau und der Kläranlage, Plan Nr. 47-02 bezüglich der planungsrechtlichen Festsetzungen zu Gewerbegebieten“, in Kraft seit 22.03.2000.

Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 47-02/2) werden folgende Bebauungsplanverfahren nicht weitergeführt, soweit sie vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes (Plan Nr. 47-02/2) überlagert werden: Bebauungsplan Nr. 47-01/3 „Gebiet zwischen Aalener Straße, Knöcklingstraße, B 19 und der Dauerkleingartenanlage Mühlwiesen“

und Bebauungsplan Nr. 47-01/4 „Bereich Wöhrstraße, Umbau Aalener Straße und Kocherradweg“.

Ziel und Zweck der Aufstellung des Bebauungsplanes ist es, einem Betrieb die Umsetzung von geplanten Umstrukturierungen zu ermöglichen. Dies erfordert zwingend die Aufstellung eines Bebauungsplanes, der für das zentrale Betriebsgelände ein Industriegebiet (GI) festsetzt. Im nördlichen Randbereich wird ein bestehender Bebauungsplan in Teilen überplant.

Der Entwurf des Bebauungsplanentwurfes mit Texten, der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften, die Begründung mit Umweltbericht, Gutachten sowie vorliegende umweltrelevante Stellungnahmen und Informationen sind öffentlich zugänglich. Die Unterlagen sind ab dem 3. Mai 2018 bis 15. Juni 2018, je einschließlich 3. Mai 2018 bis 15. Juni 2018, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 5. Obergeschosses beim Stadtplanungsamt (an der Wand gegenüber dem Zimmer 509) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt.

Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden, Telefon: 07361 52-1511 oder per e-mail stadtplanungsamt@aalen.de. Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Während der Auslegungsfrist können die Unterlagen auch beim Bezirksamt in Aalen-Unterkochen eingesehen werden.

Als Informationsgrundlage sind die Unterlagen parallel auch im Internet unter „www.aalen.de > Bürgerservice > Bürgerbeteiligung > Bebauungspläne“ oder über die Adresse www.aalen.de/planungsabteilung (während des o. g. Zeitraumes) abrufbar. Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich im Bebauungsplan-Verfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplanentwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale). Es wird darauf hingewiesen, dass die förmliche Auslegung im Sinne des § 3 Abs. 2 und § 4a Abs. 4 BauGB nur im Stadtplanungsamt gegeben werden kann.

Zu den Planentwürfen werden zu folgenden Themen wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen, insbesondere Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und Umweltverbände, ausgelegt:

- Boden: Bodenbeschaffenheit, Verlust landwirtschaftlicher Nutzfläche
- Luft: Immissionen

Ein Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan, der für die folgenden Schutzgüter Bestandserhebungen, -bewertungen und Auswirkungsprognosen enthält:

- Mensch und menschliche Gesundheit: Verkehrs- und Gewerbelärmimmissionen, Verlust landwirtschaftlicher Nutzflächen
- Tiere und Pflanzen: Verlust von Lebensräumen für die Tierwelt, Eingriff-/Ausgleichsbilanzierung
- Boden: Bodenbeschaffenheit, Verlust landwirtschaftlicher Nutzfläche, Versiegelung
- Wasser: Oberflächengewässer „Kocher“, Auswirkungen auf das Grundwasser durch Versiegelung
- Klima: Kalt- und Frischluftströmungen, Kochertalwind
- Luft: Immissionen von Luftschadstoffen in der Umgebung und in FFH-Gebieten; mikroklimatische Auswirkungen durch Wasserdampfemissionen (Schwaden)
- Landschaftsbild und Erholung: Landschaftsbildveränderungen durch Neuanlage; Radwegenetz
- Kultur- und Sachgüter: archäologische Denkmale, Bodendenkmale; technische Infrastruktur
- Wechselwirkungen: synergistische und kumulative Auswirkungen

Weiterhin sind folgende Arten von umweltbezogenen Informationen verfügbar und Teil der Auslegung:

- Geräuschkontingierung: Zuteilung von Geräuschkontingenten an die industriell genutzten Betriebsflächen (Müller-BBM GmbH, München, 17.01.2018)
- Schalltechnische Untersuchung zur gewerblichen Vorbelastung durch Anlagen und Betriebe im Umfeld des Vorhabens sowie der derzeitigen Geräuschsituation (Müller-BBM GmbH, München, 17.01.2018)
- Untersuchung des Pkw- und Lkw-Verkehrsaufkommens zur Erweiterung der Papierfabrik Palm (Brenner Bernard Ingenieure GmbH, Aalen, 05.10.2017)
- Ermittlung der Geräuschimmissionen durch Verkehrslärm auf öffentlichen Straßen im Stadtgebiet Aalen (Müller-BBM GmbH, München, 15.01.2018)
- Habitatpotenzialanalyse, Eignung des Plangebietes als Lebensraum für Tiere (PCU, Saarbrücken, 06.10.2015)
- Fachbeitrag Artenschutz, Auswirkungen auf geschützte Tier- und Pflanzenarten (PCU, Saarbrücken, 05.02.2018)
- Einfluss auf lokale Kaltluftströmungen (Müller-BBM GmbH, München, 14.10.2016)
- Mikroklimatische Auswirkungsbetrachtung zu Wasserdampfemissionen (Schwaden) (Müller-BBM GmbH, München, 12.01.2018)
- Immissionsprognose für Luftschadstoffe, insbesondere durch einen Betrieb eines Kraftwerkes (Müller-BBM GmbH, München, 12.01.2018)
- Geruchsimmisionsprognose (Müller-BBM GmbH, München, 12.01.2018)
- Zusammenfassung der Bewertungen der Immissionsbelastungen

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder der Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen oder beim Bezirksamt in Aalen-Unterkochen, Rathausplatz 9, 73432 Aalen-Unterkochen abgegeben werden. Es wird gebeten die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch über das im Internet unter www.aalen.de/planungsabteilung eingerichtete Kontaktformular abgegeben werden.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können. Sonstige umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen zu dem Plangebiet liegen nicht vor.

Aalen, 18. April 2018
Bürgermeisteramt Aalen
gez.
Rentschler
Oberbürgermeister

DIE STADTWERKE AALEN GMBH INFORMIERT ZU DEN BÄDERN

Informationen zum Beginn der
Aalener Freibadsaison 2018

Das für diese Zeit außergewöhnliche Sommerwetter lässt die Frage aufkommen, ob nicht bereits schon jetzt die Freibadsaison in Aalen gestartet und wenigstens eines der drei Freibäder aufgrund der aktuellen Wetterlage geöffnet werden kann.

Eine Verkürzung der Auswinterungsarbeiten ist mit dem gegenwärtigen technischen Bestand leider nicht möglich.

Wie jedes Jahr sind vor Beginn der Freibadsaison umfangreiche Auswinterungsarbeiten zu tätigen. Beispielsweise sind im Gegensatz zu Edelstahlbecken bei den Becken der Aalener Bäder Fliesen- und Fugenreparaturen durchzuführen, um den Betrieb über die Saison hinweg sichern zu können. Die Arbeiten im Freien können erst bei trockenem Wetter und Nachttemperaturen über 5°C durchgeführt werden.

Im Freibad Hirschbach waren diese Schäden besonders umfangreich, sodass diese Arbeiten voraussichtlich erst bis zur kommenden Wochenmitte beendet werden können. Erst nach diesen Arbeiten können die Schwimmbecken gereinigt, mit Wasser gefüllt und anschließend beheizt werden.

Bei der Inbetriebnahme haben sich in den letzten Jahren leider immer häufiger Rohrleitungsschäden gezeigt, was dann wiederum zu Instandsetzungsarbeiten führt.

Im Freibad Spiesel sind neben den allgemeinen Auswinterungs- und Vorbereitungsarbeiten die Bauarbeiten der neuen Breitwasserrutsche in vollem Gange: die Fundamente sind eingebaut, der Abschluss der Montagearbeiten ist für nächste Woche geplant. Die TÜV-Abnahme der Rutsche kann dann erst nach dem Befüllen des Beckens erfolgen und ist auf den 7. Mai 2018 angesetzt. Daher startet die diesjährige Freibadsaison mit dem Freibad Spiesel am Donnerstag, 10. Mai 2018 um 9.00 Uhr.

Die Öffnung des ausschließlich über eine Solaranlage beheizten Freibades Unterrombach kann erst erfolgen, sobald die Sonneneinstrahlung vernünftige Wassertemperaturen ermöglicht. Hierfür ist eine längere Zeitspanne an warmen Sonnentagen erforderlich. Die derzeitige außergewöhnlich warme Wetterphase ist nur vorübergehend, denn die Wetterprognosen sagen ab Mitte nächster Woche wieder kühleres Wetter vorher.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1343 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Generalanierung Schillerschule, Aalen -
Temporäres Schulgebäude als Mietcontaineranlage

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E98499279> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1343 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Prüfung elektrische Anlagen und ortsfeste Betriebsmittel städtischer Gebäude

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E85764577> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1341 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Schubart Gymnasium – Neubau Fachklassentrakt
- Schlosserarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E86662255> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1341 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Schubart Gymnasium – Neubau Fachklassentrakt
- Estricharbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E16412116> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | E-Mail: tiefbauamt@aalen.de | schreibt im Auftrag der Stadtwerke Aalen (Eigenbetrieb Tiefbauunterhaltung) nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

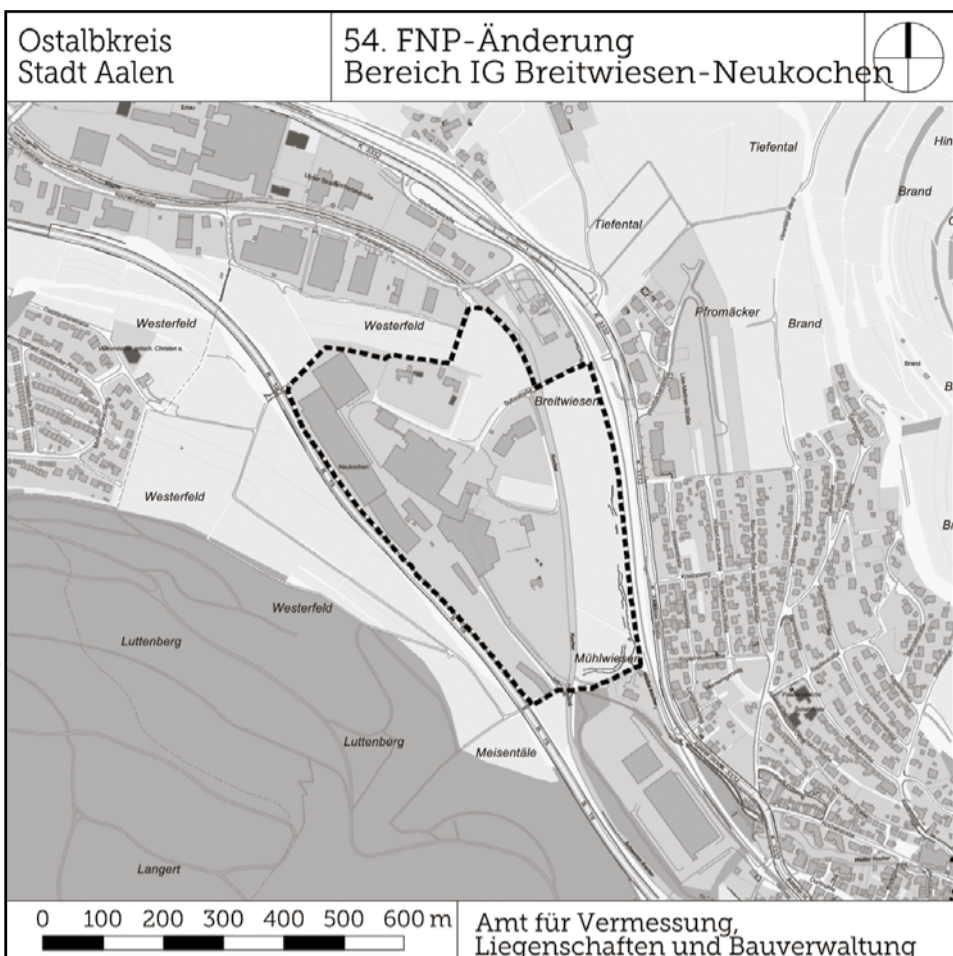
Kläranlage Hasennest, Aalen
Erweiterung Nachklärung, Gewerk 1 - Bauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: E73579647, bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail bastian.rose@subreport.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

54. FNP-Änderung im Bereich „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“ in Aalen-Unterkochen

Flächennutzungsplan / Öffentliche Auslegung



Öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Bereich „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“ in Aalen-Unterkochen, 54. FNP-Änderung vom 29. Januar

2018 (gefertigt durch Stadtplanungsamt Aalen) und Begründung mit Umweltbericht vom 29. Januar 2018 (gefertigt durch PCU Partnerschaft)

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwal-

tungsgemeinschaft der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 9. April 2018 den Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung im Bereich „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“ in Aalen-Unterkochen (54. FNP-Änderung) sowie die Begründung zur 54. FNP-Änderung gebilligt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.

Die 54. FNP-Änderung erfolgt gemäß § 3 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“, Plan Nr. 47-02/2.

Der Entwurf zur 54. FNP-Änderung im Bereich „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“ vom 29. Januar 2018 und die Begründung mit Umweltbericht vom 29. Januar 2018 werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **3. Mai 2018 bis 15. Juni 2018**, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 5. Obergeschosses beim Stadtplanungsamt (an der Wand gegenüber dem Zimmer 509) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden, Telefon: 07361 52 1511 oder per e-mail stadtplanungsamt@aalen.de. Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Zur gleichen Zeit werden die Unterlagen auch bei den Bürgermeisterämtern in 73457 Essingen, Rathaus, Rathausgasse 9 (im Rathaus-Foyer) und in 73460 Hüttlingen, Rathaus, Schulstraße 10 (auf dem Flur des Obergeschosses an der Wand) sowie auf dem Bezirksamt in Aalen-Unterkochen ausgelegt.

Als Informationsgrundlage sind die Unterlagen parallel auch im Internet unter "www.aalen.de > Bürgerservice > Bürgerbeteiligung > Bebauungspläne“ oder über die Ad-

resse www.aalen.de/Planungsbeteiligung (während des o. g. Zeitraumes) abrufbar. Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Flächennutzungsplan-Verfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Flächennutzungsplan-Entwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Es wird darauf hingewiesen, dass die förmliche Auslegung im Sinne des § 3 Abs. 2 und § 4a Abs. 4 BauGB nur im Stadtplanungsamt, auf den Rathäusern Essingen und Hüttlingen und im Internet vorgenommen wird. Auskünfte werden dort gegeben. Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Absatz 6 Nummer 7 und § 1a BauGB wird eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Zu den Planentwürfen werden zu folgenden Themen wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen ausgelegt:

- Boden: Bodenbeschaffenheit, Verlust landwirtschaftlicher Nutzfläche
- Luft: Immissionen

Weiterhin sind folgende Arten von umweltbezogenen Informationen verfügbar und Teil der Auslegung:

- Geräuschkontingentierung (Müller-BBM GmbH, München, 17.01.2018)
- Schalltechnische Untersuchung zur gewerblichen Vorbelastung durch Anlagen und Betriebe im Umfeld des Vorhabens sowie zur derzeitigen Geräuschsituation (Müller-BBM GmbH, München, 17.01.2018)
- Verkehrsuntersuchung zur Erweiterung der Papierfabrik Palm (Brenner Bernard Ingenieure GmbH, Aalen, 05.10.2017)
- Ermittlung der Geräuschimmissionen durch Verkehrslärm auf öffentlichen Straßen im Stadtgebiet Aalen (Müller-BBM

- GmbH, München, 15.01.2018)
- Fachbeitrag Artenschutz (PCU, Saarbrücken, 05.02.2018)
- Immissionsprognose für Luftschadstoffe (Müller-BBM GmbH, München, 12.01.2018)
- Geruchsimmissionsprognose (Müller-BBM GmbH, München, 12.01.2018)
- Zusammenfassung der Bewertungen der Immissionsbelastung

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen und beim Bezirksamt Aalen-Unterkochen, Rathausplatz 9, 73432 Aalen oder bei den Bürgermeisterämtern in 73457 Essingen, Rathausgasse 9 und 73460 Hüttlingen, Schulstraße 10 abgegeben werden. Es wird gebeten die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch über das im o.g. Link "Planungsbeteiligung" eingerichtete Kontaktformular abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 54. FNP-Änderung unberücksichtigt bleiben können.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Aalen, 18. April 2018
Bürgermeisteramt Aalen

gez.
Rentschler
Oberbürgermeister